

WEITERE GESUNDHEITSLEISTUNGEN

► Akupunktur

bei Gelenk-/Rückenschmerzen, Sehnen-/Muskelschmerzen, Arthrose/Überlastungsschäden, Migräne/Tinnitus, zur Raucherentwöhnung, Gewichtsreduktion und Heuschnupfenprophylaxe

► Computerassistierte, digitale Fußdruckmessung

zur Anfertigung individuell maßkonfektionierter Schuheinlagen und orthopädischer Schuhzurichtungen bei Fußfehlstatik, angeborenen und erworbenen Fußskelett-Deformitäten, Fersensporn, Plantarfasziitis, Knie-, Hüft- und Wirbelsäulenbeschwerden

► DXA-Knochendichtemessung

zur Früherkennung und Verlaufskontrolle einer Osteoporose, insbesondere bei Hormon- und Bewegungsmangel, Frakturen, chron. Rückenschmerzen, Rauchern, Diabetes mellitus, chron. Magen-/Darmerkrankungen und Untergewicht

► Extrakorporale Stoßwellentherapie (ESWT)

mit niederenergetischen, fokussierten Schallwellen, z. B. beim Tennis-/Golferellenbogen (Epicondylitis), Schulterschmerz (Kalkschulter), Fersensporn/Plantarfasziitis, bei chron. Patella- und Achillessehnenreizungen, Schleimbeutelentzündungen (Bursitis), Muskelverspannungen (Myogelosen) und bei verzögerter Knochenbruchheilung (Pseudarthrose)

► Knorpelschutztherapie

Knorpelregeneration mit Hyaluronsäure bei unfall- und verschleißbedingten Knorpelschäden aller großen und kleinen synovialen Gelenke

► Milgamma

intramuskuläre Vitamin B1-, B6- und B12-Injektion als Stärkungsmittel (Roborans) und bei Nervenentzündungen (Neuritiden), Nervenschmerzen (Neuralgien), Polyneuropathien (z. B. diabetische, alkoholische u. a.), Muskelschmerzen (Myalgien), Wurzelreizsyndrome der Wirbelsäule (radikuläre Syndrome), Gürtelrose (Herpes Zoster) und Gesichtsnervenlähmung (Facialisparese)

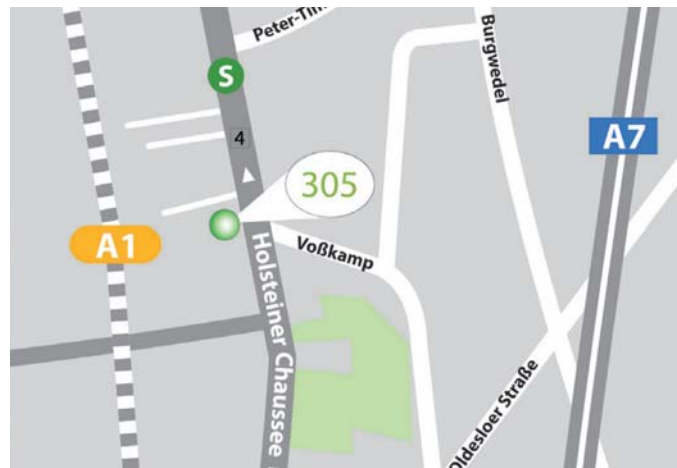
► Spezielle schmerztherapeutische Injektionsbehandlungen (PRT)

bei bandscheibenbedingten und chronischen Rückenschmerzen unter CT-Steuerung

► Zeel-Injektionstherapie

zur homöopathischen Knorpelanregung mit Verbesserung der Festigkeit und Gleitfähigkeit bei Arthrosen und rheumatischen Beschwerden

SO FINDEN SIE UNS



Standort Schnelsen

Holsteiner Chaussee 305 | 22457 Hamburg
Telefon: (040) 550 12 14 | Fax: (040) 550 75 82
info@orthoclinic-hamburg.de

Öffnungszeiten

Montag–Mittwoch | 9.00–18.00 Uhr
Donnerstag | 8.00–19.00 Uhr
Freitag | 9.00–14.00 Uhr

Unsere Klinikabteilungen

Facharztklinik Hamburg
Martinistraße 78
20251 Hamburg
Tel.: (040) 490 65 0
Fax: (040) 490 65 4022

Klinik Fleetinsel
Admiralitätstraße 3–4
20459 Hamburg
Tel.: (040) 550 12 14
Fax: (040) 550 75 82



WWW.ORTHOCLINIC.HAMBURG

PATIENTEN-INFORMATION



Ganganalyse/Lauflabor

GANG-/LAUFANALYSE

*Die innovative Technik zur Kontrolle
des Lauf- und Gangbildes*

Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL)

WEITERE INFORMATIONEN: (040) 550 12 14

WWW.ORTHOCLINIC.HAMBURG

Liebe Patientin, lieber Patient,

auch das Haltungs- und Bewegungssystem benötigt einen regelmäßigen Check-up. Leider bemerken wir aber häufig erst durch Schmerzen beim Gehen, im Stehen oder beim Sport, dass etwas nicht stimmt. Die Ursachen können mannigfaltig sein, z.B.: Ungeeignete oder verschlissene Schuhe, Fehlstellungen der Füße oder Sprunggelenke, Knie-, Hüft- oder Beinfehlstellungen, muskuläre Dysbalancen oder Funktionsschwächen, u.v.m. Die Fehlstellung wird dadurch zur Fehlhaltung und die individuellen Belastungsgrenzen werden schnell überschritten.

Zur Verbesserung der Körperhaltung, Leistung und Bewegungsökonomie empfiehlt sich daher eine videoassistierte Gang- bzw. Laufanalyse. Dabei erfolgt zunächst die Markierung der zu untersuchenden Körper- und Gelenkachsen. Erst vermittelt dieser Markerpunkte lassen sich Fehlstellungen und die Ursachen von Beschwerden erkennen, analysieren und behandeln.

Es folgt die Aufnahme der Bewegung auf dem Laufband mit vier synchronisierten Digitalkameras und anschließender Zeitlupenstudie der Bewegung und Kontrolle des Lauf- oder Gangbildes auf mögliche Fehlhaltungen bis in den Rückenbereich. Eine spezielle Video-Analyse-Software ermöglicht die Körperwinkelvermessung zur fachlichen Auswertung und Erstellung des individuellen biomechanischen Körperprofils.



Fotos: © Shutterstock

Die drei Analysemodule

BASISANALYSE

Fuß mit Unterschenkel, Sprunggelenk und besonderem Augenmerk auf die Pronations- und Abrollbewegung des Fußes, z.B. bei/zur/für:

- ▶ Fuß-/Sprunggelenkbeschwerden (Hallux valgus, Fersensporn, Bandläsionen, Sprunggelenkinstabilität)
- ▶ Sport-/Laufschuhberatung
- ▶ Anpassung orthopädischer Maßeinlagen
- ▶ Nordic Walking-Einsteiger

STANDARDANALYSE

Fuß, Kniegelenk und Beinachse. Zusätzlich werden die Schienbein-Rotation, die dynamische Beinachsenstellung, die Beckenstabilität, das Kniebewegungsmuster analysiert und mit einer Beratung zum Laufstil kombiniert bei/für:

- ▶ Kniebeschwerden (Arthrose, vor/nach Operationen, »Runners knee«)
- ▶ Achillessehnen- und Schienbeinbeschwerden (z.B. Schienbeinkantensyndrom, »Shin splints«)
- ▶ Oberschenkelschmerzen
- ▶ Laufeinsteiger

PREMIUMANALYSE

Fuß, Kniegelenk, Beinachse und Rücken. Hier findet der gesamte Körper Berücksichtigung. Zusätzlich werden Becken, Rücken und Oberkörper inklusive der Wirbelsäule in die Vermessung einbezogen. Damit können detaillierte Auskünfte über die ganzheitliche Körperkinematik gegeben werden. Ergänzend zur Standardanalyse erfolgen hierbei die Untersuchung und Winkelmessung der gesamten Beinachse sowie des Beckens und der Wirbelsäule sowie eine dynamische Aufnahme des Oberkörpers und Rückens bei/für:

- ▶ Beschwerden im Lendenwirbelsäulenbereich und unteren Rücken
- ▶ Hüftgelenkbeschwerden (z.B. Dysplasien, Arthrosen, Schleimbeutelkrankungen)
- ▶ Therapieresistenten Problemen
- ▶ Allgemein orthopädischen bzw. Muskelbalance-Problemen
- ▶ Ambitionierte Läufer und Marathon-Teilnehmer

Wir nehmen uns Zeit für Sie



Dr. med. W.-P. Niedermauntel

Prof. Dr. med. A. Katzer

Jörg Rump

Hochauflösende High-Speed Videokameras erfassen das Laufband aus allen Richtungen. Die anschließende Videoanalyse zerlegt die dokumentierten Bewegungen in kleinste Elemente, so dass – je nach Variante – folgende neuralgische Punkte kontrolliert werden können:

- ▶ Gangbild und Laufstil
- ▶ Muskuläre Defizite
- ▶ Beckenstabilität
- ▶ »Overcrossing« (Überkreuzen der Schritte über die Körpermittellinie)
- ▶ Beinachse
- ▶ Kniekinematik
- ▶ Sprunggelenk(feh)lstellungen

Entsprechend der Ergebnisse der Gang-/Laufanalyse werden in Abstimmung mit dem behandelnden Arzt durch einen versierten Orthopädiefachtechniker spezielle Schuheinlagen angefertigt, die der Haltung und Bewegung in idealer Weise angepasst sind. Je nach Einsatzbereich (Alltag, Arbeit, Sport) werden das individuell am besten geeignete Material und Fertigungskonzept ausgewählt.

Sollten die Beschwerden muskulärer Ursache sein, wird nach fachärztlicher Verordnung in Zusammenarbeit mit einem/r qualifizierten Physio-/Sporttherapeuten/in ein individueller Trainingsplan erarbeitet. Spezifische Kräftigungsübungen stärken gezielt die schwachen Körperregionen und gleichzeitig hilft ein Dehnungsprogramm, die verkürzten Muskeln und verklebtem Faszien zu mobilisieren.